

# **Fachinformation Dr. Hans Penner**

## **Bürgerdialog**

[www.fachinfo.eu](http://www.fachinfo.eu)

**Fischer, Axel (MdB, CDU)**

[axel.fischer@bundestag.de](mailto:axel.fischer@bundestag.de)

[www.fachinfo.eu/fischer.a.pdf](http://www.fachinfo.eu/fischer.a.pdf) - Stand: 22.08.2017

Schreiben H. Penner vom 22.08.2017

Sehr geehrter Herr Fischer,

haben Sie vielen Dank für Ihre Beantwortung meines Schreibens vom 18.08.2017 (siehe [www.fachinfo.eu/fischer.a.pdf](http://www.fachinfo.eu/fischer.a.pdf)). Zu betonen ist, daß meine persönliche Meinung uninteressant ist. Es geht um das Wohl des deutschen Volkes und um Fakten:

- Frau Merkel hat die Vernichtung der deutschen Kerntechnik aus ihrem Willen zur Macht heraus angeordnet. Es war offensichtlich ihr Bestreben, die neomarxistischen Gegner der Kernenergienutzung auf ihre Seite zu ziehen.
- Frau Merkel hat wider besseres Wissen gehandelt. Völlig richtig hatte sie öffentlich gesagt, daß das Fukushima-Ereignis überhaupt nichts zu tun hat mit der Sicherheit der deutschen Kernkraftwerke. Trotzdem hat sie Fukushima als Argument für die Verschrottung der Kernkraftwerke verwendet.
- Frau Merkel hat durch die Anordnung der Vernichtung der Kernkraftwerke einen volkswirtschaftlichen Schaden in Billionenhöhe verursacht.
- Frau Merkel verunsichert und verteuert unnötig die Stromversorgung. Sie weiß bis heute nicht, wodurch der Ausfall des Nuklearstromes ersetzt werden soll.

Es kann kein Zweifel daran bestehen, daß Frau Merkel den Weg für ein islamisches Deutschland bereitet. Auch hierfür sprechen die Fakten:

- Der Islam bekämpft die UN-Menschenrechte-Charta, also das Fundament unseres Grundgesetzes (siehe [https://de.wikipedia.org/wiki/Kairoer\\_Erklärung\\_der\\_Menschenrechte\\_im\\_Islam](https://de.wikipedia.org/wiki/Kairoer_Erklärung_der_Menschenrechte_im_Islam)). Trotzdem hat Frau Merkel den Islam legitimiert und fälschlicherweise zum Bestandteil Deutschlands erklärt.
- Frau Merkel verbreitet die falsche Behauptung, der Islam sei eine "Religion des Friedens". In Wirklichkeit ist der Islam eine politische Ideologie mit religiöser Umrahmung, die nach der Herrschaft in Deutschland strebt. Der Islam verwendet zwei Strategien: Die Unterwanderung der Institutionen und die Anwendung von Gewalt.
- Frau Merkel täuscht die Bevölkerung, indem sie die Propaganda-Behauptung unterstützt, der "Islamismus" sei dem Islam wesensfremd. In Wirklichkeit ist der Islamismus angewandter Islam (siehe [www.fachinfo.eu/fi033.pdf](http://www.fachinfo.eu/fi033.pdf)). Die islamischen Multimorde werden von Moslems begangen. Die Multimorde sind durch den Koran veranlaßt und begründbar. Die neuesten Multimorde in Spanien gehen offensichtlich auf die Indoktrination durch einen Imam zurück.
- Frau Merkel hat die deutschen Grenzen geöffnet für die mangelhaft kontrollierte Immigration von Millionen Moslems. Diese Grenzöffnung war rechtswidrig. Siehe das Gutachten "Migrationskrise als föderales Verfassungsproblem" von Professor Dr. iur. Dr. sc. pol. Udo Di Fabio, Richter des Bundesverfassungsgerichts a. D., Direktor des Instituts für Öffentliches Recht (Abteilung Staatsrecht) der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn.
- Frau Merkel verschleiert die durch Moslems begangenen Straftaten.
- Frau Merkel bekämpft Politiker, die den demokratischen Rechtsstaat gegen die Diktatur des Islam verteidigen.

Ich bemühe mich um eine Verbreitung dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen Hans Penner

Mit "wir" meint Frau Merkel sicher nicht "die schon länger in Deutschland lebenden Bürger" (Merkel):



#### Schreiben A. Fischer vom 20.03.2014

Sehr geehrter Herr Dr. Penner,

vielen Dank für Ihr Schreiben mit dem Aufruf, bei der kommenden Wahl nicht Bundeskanzlerin Angela Merkel wiederzuwählen und unsere demokratischen Rechtsstaat gegen die Diktatur des Islam zu verteidigen.

Zu dem, was Frau Merkel weiß, vermag ich mich – im Gegensatz zu Ihnen - mangels Wissens nicht zu äußern.

Ich weiß aber aus meinem langen Kampf für eine sinnvolle Energiepolitik, dass wir seit Fukushima einen grünen Ministerpräsidenten in Baden-Württemberg haben, weil die Mehrheit der Menschen im Land für einen Ausstieg aus der Kernenergie war und offenbar eine andere Risikoauffassung vom Betrieb von Kernkraftwerken haben als Sie.

Und wenn ich die auch gegen meine Stimme von der parlamentarischen Mehrheit beschlossene Energiewende und deren Zielsetzungen anschau, dann steht an deren Ende selbstverständlich auch der Verzicht auf die Verbrennung von Öl, Kohle oder Gas zur Energieerzeugung, was de facto auf ein Ende der heute üblichen Verbrennungsmotoren hinauslief. Ich kann auch hier nicht feststellen, dass es zentral um die Gewinnung von Stimmen von Neomarxisten geht, als vielmehr um die realistische Beschreibung unserer derzeitigen Situation durch die Bundeskanzlerin.

Dass die Bundeskanzlerin, die Einwanderung von Moslems massiv gefördert hätte, ist unzutreffend. Allerdings haben wir seit dem Sommer 2015 mit den Asylpaketen und der Verbesserung des Rechtsrahmens und der Mittel zum Erhalt der Inneren Sicherheit im Parlament das Mögliche getan, um die massenhafte Zuwanderung einzudämmen und damit einhergehende Probleme in den Griff zu bekommen. Die von Ihnen behauptete „dramatische“ Absenkung der Inneren Sicherheit vermag ich auch anhand der vorliegenden Kriminalitätsstatistiken so nicht nachzuvollziehen. Für entsprechende Informationen, die Ihre These belegen könnten, wäre ich Ihnen daher auch für meine weitere Arbeit dankbar.

Was schließlich die Legitimation des Islam angeht, so haben wir in Deutschland Religionsfreiheit. Deshalb bitte ich Sie auch hier um nähere Informationen, auf welcher rechtlichen Grundlage Sie denn den Islam in Deutschland gegebenenfalls delegitimieren möchten, und auf welche konkreten Anhaltspunkte Sie sich bei der Forderung einer vermeintlich notwendigen Verteidigung unseres Rechtsstaates gegen eine drohende Diktatur des Islam in Deutschland beziehen.

Sehr geehrter Herr Dr. Penner, an das von Ihnen angeführte Schreiben aus dem Jahr 2014 kann ich mich nicht erinnern. Ich habe aber seit meiner ersten Mandatsübernahme immer meine eigenen energiepolitischen Überzeugungen geäußert und auch entsprechend gehandelt. Politik umfasst aber durchaus mehr als die Energiepolitik. Und es werden in der Demokratie die Stimmen zwar individuell gewogen – bei Entscheidungen werden diese aber gleich gewichtet und gezählt. Ich würde es daher bedauern wenn Sie mich nicht mehr wählen könnten, nur weil ich mich mit meiner Überzeugung mehrheitlich nicht in der Fraktion durchsetzen konnte, und verbleibe

mit freundlichen Grüßen Axel E. Fischer

#### Schreiben H. Penner vom 18.08.2017

Sehr geehrter Herr Fischer,

auf mein Schreiben vom 20.03.2014 (siehe [www.fachinfo.eu/fischer.a.pdf](http://www.fachinfo.eu/fischer.a.pdf)) hatten Sie nicht reagiert. Früher waren Sie wählbar, als Sie noch vernünftige energiepolitische Ansichten hatten. Jetzt unterstützen Sie die unseriöse Bundeskanzlerin.

Frau Merkel weiß genau - und hat das auch öffentlich gesagt -, daß die Fukushima-Explosion nichts mit der Sicherheit unserer Kernkraftwerke zu tun hat, weil diese nicht an einem Tsunami-Meer liegen. Nur um die Sympathien der Neomarxisten (siehe [www.fachinfo.eu/fi023.pdf](http://www.fachinfo.eu/fi023.pdf)) zu gewinnen, hat sie die Verschrottung der Kernkraftwerke angeordnet, was Billionen Euro kostet.

Desgleichen weiß Frau Merkel genau, daß Kohlendioxid-Emissionen nicht klimaschädlich sind, weil die Klimasensitivität des Kohlendioxids nicht mehr als 1°C beträgt. Nur um die Sympathien der Neomarxisten zu gewinnen, fordert sie die Abschaffung der Verbrennungsmotoren.

Die Terroranschläge von Moslems, wie gestern in Spanien, können durch den Koran begründet und gerechtfertigt werden (siehe [www.fachinfo.eu/fi033.pdf](http://www.fachinfo.eu/fi033.pdf)). Frau Merkel fördert massiv die Einwanderung von Moslems. Dadurch wird die Innere Sicherheit dramatisch gesenkt. Frau Merkel hat den Islam legitimiert, der die UN-Menschenrechte-Charta bekämpft (siehe [https://de.wikipedia.org/wiki/Kairoer\\_Erkl%C3%A4rung\\_der\\_Menschenrechte\\_im\\_Islam](https://de.wikipedia.org/wiki/Kairoer_Erkl%C3%A4rung_der_Menschenrechte_im_Islam)).

Sie sollten die Stellungnahmen von zwei Bundeswehr-Generälen ([www.fachinfo.eu/schultzerhonhof2017.pdf](http://www.fachinfo.eu/schultzerhonhof2017.pdf) und [www.fachinfo.eu/farwick2017.pdf](http://www.fachinfo.eu/farwick2017.pdf)), von einem Bundesverfassungsrichter ([www.fachinfo.eu/difabio2016.pdf](http://www.fachinfo.eu/difabio2016.pdf)) sowie einem Universitätsprofessor für Staatsrecht ([www.fachinfo.eu/schachtschneider2012.pdf](http://www.fachinfo.eu/schachtschneider2012.pdf)) beachten. Sie können die Wahrheit untertauchen, aber nicht ertränken!

Auf keinen Fall dürfen wir Frau Merkel wählen. Wir müssen Abgeordnete wählen, die den demokratischen Rechtsstaat gegen die Diktatur des Islam verteidigen.

Mit freundlichen Grüßen

Hans Penner

#### Schreiben H. Penner vom 20.03.2014

Sehr geehrter Herr Fischer,

früher, als die CDU noch nicht der SPD angeglichen war, hatte ich Sie mehrmals gewählt. Sie hatten damals vernünftige energiepolitische Ansichten.

Die Industrieregion Karlsruhe wäre Ihnen sicher sehr dankbar, wenn Sie den Mut hätten, der katastrophalen Energiepolitik von Frau Merkel Paroli zu bieten. Frau Merkel ruiniert unsere sichere und preisgünstige Stromversorgung und vernichtet unsere unverzichtbare Kerntechnik. Die Folgen sind eine Ausplünderung der Bürger und die Emigration der energieintensiven Industrie.

"Der Energiewende laufen die Fans davon" (FAZ 19.03.2014). "Die Energiewende ist schon gescheitert" (G. Keil, TVR Medienverlag, Jena 2012), weil grundlegende physikalische Gesetze ignoriert wurden:

1. Das Klima wandelt sich, seitdem es Wolken gibt.
2. Statistische Mittelwerte wie das Klima kann man nicht schützen.
3. Die Absorption der 15µm-Strahlung durch das Kohlendioxid der Troposphäre ist längst gesättigt.
4. Seit 17 Jahren haben wir eine globale Abkühlung
5. Kohlendioxid-Emissionen schädigen das Klima nicht.
6. Es gibt keine erneuerbaren Energien.
7. Unstete Energien eignen sich nicht für die Einspeisung in Netze.
8. Lebensmittel für die Energiegewinnung zu verwenden ist Frevel.
9. Kernenergie ist sicher und preisgünstig.
10. Die deutsche Energiewende ist für jede Industrienation abschreckend.

Frau Merkel hat ein leichtes Spiel mit den Abgeordneten, weil deren naturwissenschaftliches Bildungsniveau sehr niedrig ist. Kaum hört man von den Abgeordneten rational nachvollziehbare Begründungen ihrer politischen Ansichten. Kein einziger Abgeordneter kann begründen, warum Kohlendioxid-Emissionen schädlich sein sollen oder was Fukushima mit unseren Kernkraftwerken zu tun haben soll.

Ich bemühe mich um eine Verbreitung dieses Schreibens (siehe auch [www.fachinfo.eu/fischer.a.pdf](http://www.fachinfo.eu/fischer.a.pdf)).

Mit freundlichen Grüßen Hans Penner